

Japan – Zwischen Tradition & Moderne



Tokyo - Panorama

Im Mai habe ich mir endlich meinen lang gehegten Traum erfüllt und bin nach *Japan* gereist. Allerdings habe ich mich keiner klassischen Studienreise angeschlossen, sondern mich für eine individuelle Erlebnisreise entschieden.

Obwohl ich bereits asienerfahren bin, war es für mich die große Unbekannte, wie man dort auf eigene Faust zurechtkommt, wenn man mit öffentlichen Verkehrsmitteln fahren, auf der Straße nach dem Weg fragen oder im Restaurant Essen bestellen möchte. Daher bin ich mit etwas gemischten Gefühlen gestartet – allerdings völlig zu unrecht, wie sich im Laufe der Rundreise herausstellen sollte ...

In Japan ist zwar vieles anders als bei uns und den meisten Teilen dieser Welt, allerdings ist alles sehr logisch aufgebaut und perfekt organisiert! Englische

Sprachkenntnisse sind in der Bevölkerung leider nicht so weit verbreitet, dafür sind die Japaner aber sehr hilfsbereit, sodass man selbst mit Händen und Füßen immer ans Ziel kommt. Somit stellt einen jeder Tag vor neue Herausforderungen, auf deren erfolgreiche Bewältigung man aber abends zufrieden zu-rückschauen kann. Auf diese Weise kommt man auch mit Land und Leuten viel intensiver in Kontakt. Wer allerdings nicht über Grundkenntnisse in Englisch, Erfahrungen mit Individual-reisen und eine Portion „Abenteuerlust“ verfügt, kann sich selbstverständlich auch einer klassischen Gruppenreise anschließen!

Hierzulande gilt Japan als ein sehr teures Reiseland, was ich allerdings aufgrund meiner Er-fahrungen nicht bestätigen kann. Im Gegenteil sind einige Leistungen sogar günstiger als bei uns und den meisten Reisezielen weltweit, wie z.B. die Eintrittspreise für die hochkarätigen Sehenswürdigkeiten, die Kosten für Bus & Bahn, für Mahlzeiten in Family Restaurants und Erfrischungen aus Getränke- und Eiscreme-Automaten. Vom „Japan Rail Pass“ für Übersee-touristen ganz zu schweigen, der unschlagbar günstig ist! Überhaupt ist Bahnfahren in Japan ein Traum, im Gegensatz zum alltäglichen Ärger mit der DB. In Sachen Pünktlichkeit, Sau-berkeit und Disziplin macht den Japanern und ihrem „Shinkansen“ sowieso niemand etwas vor. Außerdem ist es sehr angenehm zu erleben, dass es neben Singapur noch andere sichere und saubere Metropolen ohne Graffiti und Vandalismus gibt – glückliches Nippon!



Shinkansen in Japan



Hiroshima - Panorama

Zusammenfassend kann ich sagen, dass ich total begeistert zurückgekommen bin! Japan besticht durch seine faszinierende Mischung aus Tradition und Kultur, aus malerischen Landschaften und modernsten Metropolen. Meine Rundreise führte mich u.a. nach Osaka, Kyoto und Nara, Himeji, Hiroshima und Miyajima, in den Fuji-Hakone National Park und nach Kamakura, nach Yokohama, Tokyo und Nikko. Aber es gibt noch viel, viel mehr zu entdecken, also komme ich wieder ...

Möchten Sie sich auch Ihren Traum von einer Japan-Reise erfüllen? Dann kontaktieren Sie mich unter [Tel: 0203-36 35 50](tel:0203-363550) oder ulrich.bornschein@derpart.com - Nippon heißt *SIE* herzlich Willkommen!



Himeji - Burg des weißen Reihers